

Atelierbesuch bei Evelyn Kreinecker

Samstag 10. November 2018
15-16:30 Uhr

Eine Veranstaltung für das Bildungshaus Schloss Puchberg,
www.schlosspuchberg.at



Evelyn Kreinecker wirft einen empathischen Blick auf ihre Mitmenschen – sowohl als Mensch als auch als Künstlerin. Ihre vielschichtigen Arbeiten nehmen die Betrachter_innen in den Bann, sind immersiv, so wie die jüngste Serie mit dem Titel „Immerse“, die einen förmlich in die Tiefen des Meeres hineinzieht. Diese neuesten Arbeiten zeigen keine Menschen sondern Naturgewalten und gehören damit zu den Ausnahmen im Oeuvre der Künstlerin.

Die Darstellung von Menschen steht im Zentrum ihres künstlerischen Schaffens, das in umfangreichen Serien entsteht. Dazu bereitet Kreinecker die Leinwände sorgfältig vor. Gestische Farbflächen und expressive Flecken geben die farbliche Atmosphäre vor. Hier regieren Zufall und Intuition. Darauf folgt eine Zwischenschicht, halbdurchlässige Ornamente legen sich wie ein Schleier über den wilden Untergrund. Sie changieren zwischen Zeigen und Verdecken und geben gleichzeitig eine Struktur vor. Darauf setzt die virtuose Zeichnerin mit Kohle ihre Figuren, von gezoomten Körperteilen über Einzelpersonen bis zu Menschenansammlungen. Mit sicherem Strich arbeitet sie die charakteristische Körperhaltung und Gestik jeder Figur heraus, sodass man das Gefühl hat, man könne die Personen jederzeit wiedererkennen.

Die Zeichnung wird schließlich in einer weiteren Schicht malerisch verfeinert und plastisch herausgearbeitet.

Neben den Malereien variiert Kreinecker ihre Serien auch als Druckgrafik und arbeitet an Materialbildern aus gesammelten Kräutern, die die Farben der Natur in Beziehung zu ihren Gemälden setzen.

Besonders bemerkenswert sind die gezeichneten Animationsfilme in Stop-Motion-Technik, die Kreinecker auf einem einzigen Stück Leinwand ausführt, indem sie bereits Gezeichnetes immer wieder auslöscht und überzeichnet und diesen Prozess in unzähligen Einzelfotos festhält. Daraus entstehen berührende Filme mit unglaublicher Ausdruckskraft. Den Film „Wegstücke“ vertonte Norbert Trawöger mit graphischen Improvisationen auf der Querflöte.

Danke Evelyn Kreinecker für die große Gastfreundschaft in Deinem Atelier!

www.evelynkreinecker.at